

bed & budget !



Hotel Hammer, EIGENTHAL LU

Die Ruhe wohnt so nah. Mit dem Bus exakt 43 Minuten von Luzern entfernt: Hier, in der ländlichen Idylle am Ende des Eigentals, steht am Südfuss der Pilatuskette das traditionsreiche Hotel Hammer, das vor einem Jahr neu eröffnet wurde. Juliana Hammer ist hier aufgewachsen und führt das Traditionshaus mit den 23 Zimmern in schlichtem, hellem Design. Hier ist weniger mehr – und somit Luxus: keinen Fernseher im Zimmer zu haben, dafür ein Fenster mit Blick ins Grüne und ein gutes Buch auf dem Nachttisch. Oder das hervorragende Restaurant mit grosser Sonnenterrasse und sensationellem Ausblick statt Wellness-Oase. Letztere liegt übrigens in unmittelbarer Nähe: Die voralpine Landschaftskammer mit ihren Wanderwegen, Wäldern, Wiesen und Meiensässen ersetzt jedes Spa! ★ *Hotel Hammer, Würzenrain 11, Eigenthal, Tel. 041 497 52 05, DZ mit Bad 170 Fr., DZ mit Etagenbad 100 Fr., www.hotelrestaurant-hammer.ch*



In die Hosen, fertig, los!

Damals, als Frauen noch keine Hosen trugen, war Abenteuerlust vermeintlich eine Männerdomäne. Das Buch von Alexandra Lapierre stellt 31 Frauen vor, die es trotzdem in die Ferne zog, um die Welt zu erobern, Wüsten zu durchqueren, Gipfel zu bezwingen und Meere zu durchkreuzen. 300 Bilder illustrieren die Lebensläufe von Gertrude Bell, Ella Maillart, Mary Kingsley und anderen Frauen, die Jupes gegen Hosen tauschten. ★ *Alexandra Lapierre: Frauen erobern die Welt. Flammarion, 240 Seiten, 68 Fr.*



Hotel des Jahres

Das Grandhotel Kronenhof in Pontresina wurde vom Gastroführer «Gault Millau Schweiz» zum Hotel des Jahres erkoren. So stellt man sich denn auch das gute Leben vor: In der Küche wirken 23 erlesene Köche, das günstigste Doppelzimmer kostet 420 Franken, und abends in der Hotelhalle intoniert ein Pianist gepflegte Melodien. ★ www.kronenhof.com

TRIP-TIPP

SIE PLANEN EINE REISE FÜR DIE GANZE FAMILIE, DIE GANZE VERWANDTSCHAFT, IHRE EHEMALIGE SCHULKLASSE? WWW.GRUPPENREPORT.DE GIBT RATSCHLÄGE.



ZURÜCK AUS ...

Yvonand VD

Der Tipp von annabelle-Praktikantin Denise Jeitziner: «Hätte mir jemand die Augen zugebunden – man hätte mir den Neuenburgersee glatt als Mittelmeer verkaufen können. Der Sandstrand in Yvonand ist fast 300 Meter breit, das Wasser so klar, dass man die Fische beim Fangis beobachten kann, und die kleine Bucht des Nachbardorfs Cheyres erinnert an eine Postkarte aus dem Süden. Der Abendspaziergang durch die Uferwälder des Naturschutzgebiets Grande Caricaie führt über schmale Holzstege mitten durchs Schilf. Eine Pizza in der Auberge de la Grappe von Cheyres – und ich bin endgültig in Italien.» ★ www.yvonand.ch, www.lagrappe.ch



A new home for Design

Das Museum of Arts and Design in New York zieht um. Es wird Ende September in einem spektakulären neuen Gebäude am Columbus Circle wiedereröffnet. Mit einer Ausstellungsfläche, die mehr als doppelt so gross ist wie bisher, erwartet das Museum rund 500 000 Besucher pro Jahr. ★ *2 Columbus Circle, New York, Tel. 001 212 299 77 77, www.madmuseum.org*

